



Verantwortlich: **Dez. 3**

Dienststelle: **SuS**

## Jahresbericht des Schul- und Sportamtes zur Situation der Durlacher Schulen

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Durlach	15.11.2023	1	Ö	Kenntnisnahme

### Kurzfassung

Der Ortschaftsrat Durlach nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
<b>Finanzierung</b> <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	<b>Gegenfinanzierung durch</b> <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

<b>CO<sub>2</sub>-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz</b> Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
<b>IQ-relevant</b>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridortheema:	
<b>Abstimmung mit städtischen Gesellschaften</b>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

## **Erläuterungen**

Hinweis: Zur besseren Lesbarkeit umfasst der Begriff „Schüler“ auch Schülerinnen.

Die acht öffentlichen Schulen in Durlach werden im laufenden Schuljahr 2023/24 von insgesamt 3.005 Schülern in 145 Klassen besucht. Dies sind 40 Schüler bzw. vier Klassen weniger als im vorherigen Schuljahr.

Zu den einzelnen Schulen in Durlach kann das Schul- und Sportamt Folgendes berichten:

### **Schule am Turmberg - Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen**

Die Schule am Turmberg hat im laufenden Schuljahr neun Klassen mit 109 Schülern und somit 5 Schüler weniger.

Das Schulgebäude ist in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Bereits 2018 wurde ein größerer Modernisierungsbedarf festgestellt, der kostenmäßig Richtung Neubau tendiert. Im Frühjahr 2022 hat das Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft (HGW) auf Basis des konkreten Raumprogramms verschiedene Szenarien für einen Neubau geprüft. In Abstimmung mit dem Stadtplanungsamt wurde eine mögliche Verortung bei der Gewerbeschule Durlach untersucht. Der städtebauliche Wettbewerb sieht dort allerdings derzeit nur eine Wohnnutzung, eine Kindertageseinrichtung und ein Pflegeheim vor, keinen Schulneubau. Hierfür wäre ein aufwändiges Verfahren zur Änderung des Bebauungsplans bzw. Flächennutzungsplans notwendig. Voraussetzung für einen Neubau der Schule am Turmberg ist aber auch, dass die Sportvereine in Angrenzung zur Gewerbeschule Durlach in den Sportpark Untere Hub verlagert werden. Diese Verlagerung ist jedoch zeitlich noch nicht belastbar, sodass die zuständigen Ämter im April vergangenen Jahres zunächst vereinbart haben, das Projekt Schulneubau vorerst zurückzustellen. Mit Schreiben vom 28. Juni 2023 wurde in Abstimmung mit dem Stadamt das HGW gebeten, die Planungen für einen Ersatzneubau der Schule am Turmberg wieder aufzugreifen. Die Schulleitung ist darüber informiert. Zwingend notwendige Instandsetzungsmaßnahmen an der Schule am Turmberg werden weiterhin durchgeführt.

### **Grundschule Bergwald**

Die Grundschule Bergwald hat im laufenden Schuljahr 59 Schüler in konstant vier Klassen. Die Übergangsquoten aus der Grundschule Bergwald auf die weiterführenden Schulen sind wie folgt: 6 % auf eine Gemeinschaftsschule, 6 % auf eine Realschule, 11 % auf eine Werkrealschule sowie 77 % auf ein Gymnasium. Die Ergänzende Betreuung wird sehr gut angenommen und besteht aus zwei Gruppen mit 50 Schülern.

### **Schloss-Schule Durlach**

Die Schloss-Schule Durlach hat insgesamt 379 Schüler in 16 Klassen und damit einen Zuwachs von 17 Schülern zum Vorjahr. 186 Schüler werden im Ganztagsbetrieb beschult, das sind 50 % wie auch im Vorjahr. Die Übergangsquoten der Schloss-Schule auf weiterführende Schulen liegen bei 3 % auf eine Werkrealschule, 3 % auf eine Gemeinschaftsschule, 23 % auf eine Realschule und 71 % auf ein Gymnasium. An der Schloss-Schule besteht neben dem Ganztagsbetrieb weiterhin die Ergänzende Betreuung mit derzeit 50 Schülern in zwei Gruppen. Dies ist gleich wie im Vorjahr.

Der Neubau mit Mensa ist fertiggestellt und wurde nach den Pfingstferien 2023 in Betrieb genommen. Die Modernisierung des Bestandsgebäudes läuft inzwischen und soll bis März 2025 fertiggestellt sein. Der Abriss der Pavillons 2 und 3 sowie die Ausführung der Außenanlagen sollen bis Februar 2026 fertig sein. Die Schulleitung ist über die Zeitschiene informiert.

### **Pestalozzischule**

Die Pestalozzi-Grundschule hat dieses Schuljahr 10 Klassen mit 212 Schülern, ein Minus von 13 Schülern. Davon werden 110 Schüler, das sind etwas mehr als 50 %, in Ganztagsklassen beschult. In allen vier Klassenstufen wurden gemischte Klassen gebildet. In diesem Schuljahr konnte wieder eine internationale Vorbereitungsklasse mit 16 Schülern eingerichtet werden. Die Übergangsquoten auf weiterführende Schulen liegen bei 15 % auf eine Werkrealschule, 25 % auf eine Realschule und 60 % auf ein Gymnasium. Die Ergänzende Betreuung an der Pestalozzi-Grundschule hat unverändert drei Gruppen mit insgesamt 54 Schülern.

Die Pestalozzi-Werkrealschule hat dieses Schuljahr stabile 10 Klassen, besucht von 196 Schülern. Es gibt vier internationale Vorbereitungsklassen, gleich wie im Vorjahr, mit insgesamt 80 Schülern. Zwei Klassen davon werden wie im Vorjahr in der Felschule beschult. Insgesamt hat die Pestalozzischule 504 Schüler, das ist ein Minus von 43 Schülern.

### **Oberwaldschule Aue**

Die Oberwaldschule Aue hat mit 213 Schülern einen Zuwachs von 18 Schülern und mit neun gemischten Klassen eine Klasse mehr als im Vorjahr. 92 Schüler, das sind 43 %, besuchen den Ganztags. Die Übergangsquoten auf die weiterführenden Schulen liegen bei 5 % auf eine Gemeinschaftsschule, 10 % auf eine Werkrealschule, 46 % auf eine Realschule und 39 % auf ein Gymnasium. In der Oberwaldschule Aue besteht eine Ergänzende Betreuung mit drei Gruppen und 64 Kindern.

Die Planung der Modernisierung der Oberwaldschule Aue durch das HGW ist erfolgt. Das Projekt ruht derzeit aufgrund der Haushaltslage.

### **Friedrich-Realschule**

Die Friedrich-Realschule hat in diesem Schuljahr wie im Vorjahr 18 Klassen mit 484 Schülern. Dies ist ein Plus von 27 Schülern. Im laufenden Schuljahr hat die internationale Vorbereitungsklasse 17 Schüler.

### **Markgrafen-Gymnasium**

Das Markgrafen-Gymnasium hat im laufenden Schuljahr 35 Klassen mit insgesamt 838 Schülern, 18 Schüler mehr als im Vorjahr. In der Klassenstufe 5 wurden dieses Schuljahr wieder vier Klassen mit insgesamt 119 Schülern gebildet. In der internationalen Vorbereitungsklasse werden 15 Schüler unterrichtet.

Zur baulichen Erweiterung des Markgrafen-Gymnasiums, das einen erheblichen Flächenfehlbedarf hat, gibt es folgenden aktuellen Sachstand:

Das Grundstück Karl-Weysser-Straße 15 wurde inzwischen erworben, die Beurkundung erfolgte im März 2023. Das HGW prüft aktuell, inwieweit die Gebäude Badener Straße 9 a und 9 b aufgrund ihrer relativ kleinen Räume für den Schulbetrieb geeignet sind. Im nächsten Schritt werden dann alle Grundstücke einschließlich der Bestandsgebäude gemeinsam betrachtet und die Raumverteilung sowie mögliche Neuverortungen von Räumen (im Sinne einer Machbarkeitsstudie) geprüft. Die Schulleitung ist in die laufenden Prozesse eingebunden. Das Projekt könnte nach derzeitigem Stand im Doppelhaushalt 2028/29 verankert werden. Das ehemalige Hausmeisterhaus soll künftig einer schulischen Nutzung zugeführt werden. Die Planungen sind erfolgt, die Prüfung bezüglich des Brandschutzes läuft noch.

### **Gewerbeschule Durlach**

Die Gewerbeschule Durlach hat im laufenden Schuljahr insgesamt 27 Klassen mit 387 Schülern. Davon werden 229 Schüler in 17 Klassen in Teilzeit unterrichtet, 158 Schüler in 10 Klassen in Vollzeit. 22 Schüler werden in Vollzeit in zwei VABO-Klassen beschult. Im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet die Schule eine annähernd konstante Schülerzahl innerhalb des Bereichs Vollzeit. In der Teilzeit werden hingegen erneut weniger Schüler beschult (- 20 %). Ursache hierfür ist einerseits der Rückgang der

angebotenen Ausbildungsplätze. Zum anderen entscheiden sich aktuell viele junge Menschen für den Verbleib im Schulsystem, um schulische Defizite (nach der Pandemie) aufarbeiten zu können. Auf Verfügung des Regierungspräsidiums wurden im Bereich der Dualen Ausbildung (Teilzeit) mehrere Kleinklassen gleicher Berufsfelder zusammengelegt. So werden in diesem Schuljahr die Grundstufe der Bäcker, Konditoren und Fachverkäufer Bäckerei und Konditorei in nur noch einer gemeinsamen Eingangsklasse beschult. Im Bereich der Beiköche wurde vom Regierungspräsidium verfügt, alle drei Ausbildungsjahrgänge jahrgangsübergreifend in einer Klasse zu beschulen. Letztmalig durfte eine Eingangsklasse Modellbau gebildet werden. Ab dem kommenden Schuljahr werden neue Auszubildende im Bereich Modellbau landeszentral in Stuttgart beschult.

## **Projekt „IT-moderne Schulen“, Sachstandsbericht zu den Durlacher Schulen**

### **Handlungsfeld Internet**

Die Schule am Turmberg, das Markgrafen-Gymnasium, die Gewerbeschule Durlach, die Friedrich-Realschule und die Pestalozzischule sind an Glasfaser angebunden. Bei der Schloss-Schule handelt es sich um eine Mitverlegung. Dies geschieht, sobald in der Bäderstraße die Gehwege saniert werden. Nach aktuellem Stand wird dies 2024 umgesetzt. Die Anbindung der Bergwaldschule wurde in 2022 begonnen. Die Tiefbauarbeiten an der Schule sind fertig, die Tiefbauarbeiten zum Anschlusspunkt Rathaus Hohenwettersbach dauern noch an. Die Anbindung der Oberwaldschule Aue ist eingesteuert und für Anfang 2024 geplant. Alle Durlacher Schulen verfügen derzeit über ausreichende Bandbreite, realisiert durch entsprechende Anschlüsse von Vodafone.

### **Handlungsfeld Infrastruktur**

Alle Durlacher Schulen haben eine strukturierte Datenverkabelung.

Schule am Turmberg:

Die Stufe-2-Realisierung (aktive Netzwerkkomponenten) ist erfolgt. Die Schule ist fertig, es stehen keine weiteren Arbeiten an.

Grundschule Bergwald:

Die Stufe-2-Realisierung (aktive Netzwerkkomponenten) ist erfolgt. Aktuell wird ein Auftrag zur Nachverkabelung bearbeitet. Sobald dieser erfolgt ist, werden noch fehlende Bereiche mit WLAN versorgt.

Schloss-Schule Durlach:

Wird mit Sanierungsfortschritt entsprechend IT-ertüchtigt.

Pestalozzischule:

Die Stufe-2-Realisierung (aktive Netzwerkkomponenten) ist erfolgt. Auf Abfrage wurden WLAN-Performanceprobleme gemeldet. Aktueller Status: noch unbearbeitet, Auftrag an externe Firmen ist erteilt.

Markgrafen-Gymnasium:

Die Stufe-2-Realisierung (aktive Netzwerkkomponenten) ist erfolgt. Auf Abfrage wurden WLAN-Performanceprobleme gemeldet. Aktueller Status: noch unbearbeitet. Aktuell wird ein Auftrag zur Verbesserung der Verkabelung für die Präsentationstechnik bearbeitet.

Gewerbeschule Durlach:

Auf Abfrage wurde die Notwendigkeit einer weiteren LAN-Verkabelung gemeldet. Aktueller Status: noch unbearbeitet.

Friedrich-Realschule:

Aktuell wird die Schule mit Access Points nachverdichtet. Außerdem wird das iPad-Internetproblem analysiert.

Oberwaldschule Aue:

Die Stufe-2-Realisierung (aktive Netzwerkkomponenten) ist erfolgt. Auf Abfrage wurde die Notwendigkeit einer weiteren LAN-Verkabelung gemeldet. Aktueller Status: noch unbearbeitet.

Aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung und der damit verbundenen erhöhten Anforderungen an die IT-Infrastruktur sind aktuell schulübergreifende Maßnahmen zur Verbesserung der Performance

in Arbeit: Anbindung der AppleTV's via LAN; iPad-Problem (Verlust der Internetverbindung) in Analyse; Nachverdichtung(en) im Bereich LAN/WLAN sowie Analyse pfSense-Performanceverhalten (Leistungsfähigkeit der Firewall).

### **Handlungsfeld Präsentationsgeräte**

Alle Durlacher Schulen sind mit digitalen Präsentationsgeräten ausgestattet. Sollten hier weitere Bedarfe entstehen, werden diese von den Schulen beim Schul- und Sportamt beantragt und zeitnah im Laufe des Projekts gedeckt. In den kommenden Jahren sind dann Austausch und Erneuerungen vorgesehen. Diese werden auf Antrag der Schule beim Schul- und Sportamt vom Team „IT-Beratung und Beschaffung“ geplant und durchgeführt.

### **Handlungsfeld Endgeräte**

Seit Beginn des Projekts im Jahr 2019 können die Schulen drei Endgeräte (Notebook, Tablet oder PC) pro zu unterrichtende Klasse pro Jahr über das Schul- und Sportamt beschaffen. Die Kosten hierfür werden aus den Projektmitteln gedeckt. Inwieweit die einzelnen Schulen dies in Anspruch nehmen, hängt vom Lehrpersonal und den Planungen der Schule ab.

An den Durlacher Schulen befinden sich derzeit 305 feste PC's und 1.179 mobile Endgeräte (Notebooks und Tablets) im Einsatz.

### **Handlungsfeld Support**

Die allgemein bildenden Schulen werden seit Ende September 2023 nicht mehr durch die Mitarbeitenden der TeSKA (Technische Supporteinheit Karlsruher Schulen) unterstützt. Der Support wurde interimweise durch die Firma Bechtle übernommen und soll bis zur Erarbeitung eines neuen/geänderten Konzepts fortgeführt werden. Das Schul- und Sportamt steht in engem Austausch mit dem IT-Amt, dem HGW und externen Firmen zur Erarbeitung eines entsprechenden Konzepts.